



Fir eng synodal Kierch
Gemeinschaft | Matmaachen | Missioun



CANTICUM NOVUM

BULLETIN DE LIAISON
UNION SAINT-PIE X – PIUSVERBAND ASBL

4/2022

www.piusverband.lu

COMITE CENTRAL
DE L'UNION SAINT-PIE X
(2017-2022)



PRESIDENT

BOEVER MARC
L-9748 ESELBORN • 11, MECHERWEE
TÉL.: 691 842 043 - BANNETTE@PT.LU

VICE-PRESIDENTS

MAYER MARIE-SUZETTE
L-8821 KOETSCHETTE • 9, RUE DE MARTELANGE
TÉL.: 621 135 537 - MAYERSUSI@PT.LU

BECKIUS-GIRA JEANNY
L-5434 NIEDERDONVEN • 7, RUE DE LA MOSELLE
TÉL.: 76 80 63 - BECKIUSN@PT.LU

MULLER ROBY
L-5312 CONTERN • 8, AN DE LEESEN
TÉL.: 26 70 17 79 - ROBYMULLER@PT.LU

SECRETAIRE GENERALE

JUNG-JUNGLUT LYDIE
L-4499 LIMPACH • 19, RUE DE RECKANGE
TÉL.: 37 87 73 - LYDIE.JUNG@VO.LU

TRESORIER GENERAL

DUSSELDORF JOHN
L-9090 WARKEN • 85, RUE DE WELSCEID
TÉL.: 81 92 18 - JOHN.DUSSELDORF@PT.LU

CONSEILLER ECCLESIASTIQUE

BACHE CLAUDE
L-6730 GREVENMACHER • 2, RUE DE LUXEMBOURG
TÉL.: 75 00 94 - CLAUDE.BACHE@EDUCATION.LU

REDACTEUR DU CANTICUM NOVUM

WILLKOMM LAURENT
L-1335 LUXEMBOURG • 3, RUE J.-G. DE CICIGNON
TÉL.: 48 13 22 - WILLKOMM@PT.LU

REPRESENTANT DES ORGANISTES

DE ROND PATRICK
L-1482 LUXEMBOURG • 13, RUE CHARLOTTE ENGELS
TÉL.: 661 55 94 89 - PATRICK@DEROND.COM

MEMBRES

BOCK ALPHONSE
L-9976 SASSEL • MAISON 24
TÉL.: 99 88 58 - FAX: 97 94 57

RONKAR MICHEL
L-1944 LUXEMBOURG • 13, RUE FRANZ LISZT
TÉL.: 621 24 54 84 - INFO.RONKAR@GMAIL.COM

STRONCK JEMP
L-5450 STADTBREDIMUS • 10, WENGERTSWEE
TÉL.: 23 69 82 01 - JSTRONCK@PT.LU

UNION SAINT-PIE X - PIUSVERBAND ASBL

Fédération Nationale des Chorales d'Eglise de l'Archidiocèse de Luxembourg

Association sans but lucratif • Association reconnue d'utilité publique

L-8009 Strassen • 3, route d'Arlon

Téléphone: 26 20 18 99

Fax: 26 20 18 98

Secrétariat: saintpie@pt.lu

Centre de documentation: unionpie@pt.lu

Sites internet: www.piusverband.lu - www.chorales.lu - www.orgues.lu

Heures d'ouverture:

Secrétariat et Centre de documentation:

lundi à vendredi de 7h30 à 12h30

Relations bancaires:

CCPL: IBAN LU97 1111 0404 8637 0000

Les dons versés à l'USPX en sa qualité d'association reconnue d'utilité publique sont déductibles à titre de dépenses spéciales. L'USPX fera parvenir aux donateurs un certificat de don pouvant être joint à la déclaration d'impôt.

L'Union Saint-Pie X bénéficie du soutien financier du Ministère de la Culture.

CANTICUM NOVUM

Bulletin trimestriel de l'Union Saint-Pie X

Imprimerie EXE S.A., Troisvierges

Tirage: 1900 exemplaires

Le bulletin est distribué gratuitement aux sociétaires des chorales de l'Archidiocèse de Luxembourg affiliées à l'Union Saint-Pie X.

Abonnement pour les non-membres: 7 € par an

Les articles signés reflètent l'opinion de l'auteur.

L'Union Saint-Pie X n'y est nullement engagée.

Sommaire

Wenn nicht dieses Jahr, dann nächstes Jahr!	3
Caecilienstag	5
D'Chorale Sainte-Cécile Stroossen feiert hiren Eierendirigent	6
Kinder und Jugendchor „Adesso“ Ulffingen-Weiswampach feierte Geburtstag	7
Neuer Präsident und verdienstvolle Sängerinnen und Sänger in Wiltz	8
Dicks-Festival mam Weeltzer Gesank	8
En neie Magnificat fir Lëtzebuerg	10
Neijooschempfank	11
Chœurs célestes	12
Regionalversammlungen an Ausseruerdentlech Generalversammlung	13
Generalversammlung 2023	15

Couverture:

Logo vun der Synod 2021-2023

Photos: G. Kieffer, L. Willkomm

Wenn nicht dieses Jahr, dann nächstes Jahr! oder "Da ist noch das Kind"



Liebe Sängerinnen und Sänger,

Das Jahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu und am 20. November, dem letzten Sonntag des Kirchenjahres 2022, wurde von vielen Kirchenchören das Fest der Hl. Cäcilia gefeiert. Eine Woche später war der Beginn der Adventszeit und somit auch der Anfang des neuen Kirchenjahres. Die Bezeichnung lateinischen Ursprungs Advent bedeutet Ankunft. Für die Christen ist der Advent die Zeit der Erwartung, also die Vorbereitungszeit auf die Ankunft Christi. Es ist auch Brauch, einen Adventskranz oder eine Adventswurzel aufzustellen. Von zentraler Bedeutung sind die dazugehörigen Kerzen, die mit fortschreitender Dauer mehr Licht spenden. Symbolisch soll damit die Vorfreude auf das „Licht der Welt,“ auf die Geburt Jesu Christi ausgedrückt werden.

Papst Gregor der Große legte die Zahl der Sonntage im Advent für die römisch-katholische Kirche auf 4 fest. Die 4 Sonntage stehen symbolisch für die viertausend Jahre, die die Menschen gemäß damaliger Auffassung nach dem Sündenfall auf den Erlöser warten mussten.

Die vier Wochen der Adventszeit können für uns eine Zeit des Nachdenkens, der Rückbesinnung auf die Bedeutung von Weihnachten sein. In unserer konfliktbeladenen Welt, die sich tagtäglich in den Nachrichten widerspiegelt, sind das Streben

nach Frieden, auch nach innerem Frieden, und die zwischenmenschliche Verbundenheit wichtiger denn je. In der Praxis gilt es, die gemeinschaftliche Verbundenheit spürbar zu machen. Beispielsweise kann die Idee, ein „Friedenssingen“ zu veranstalten, den inneren Frieden auch nach außen sichtbar und spürbar werden lassen. Nach der Corona-Pandemie und der darauffolgenden Ukraine-Krise sind gemeinschaftliche, gesellschaftliche Verbundenheit wichtiger denn je.

Aber in unserer Zeit ist die Adventszeit zunehmend auch bestimmt von Kommerz und Konsum: Leuchtreklamen, Warenangebote und Auslagen in allen Geschäften künden schon seit Oktober den alljährlichen vorweihnachtlichen Kaufrausch und Einkaufsstress an. Weihnachten ist für viele Menschen das beliebteste Fest, verbunden mit Traditionen und Bräuchen. Dabei wird der ursprüngliche Sinn von Weihnachten aber weitgehend überlagert vom eingangs beschriebenen Stress, Geschenke zu besorgen und ein gediegenes Festessen zu veranstalten.

Anstatt im Sinne von Energiesparmaßnahmen Lichterketten auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, wirken aktuelle Weihnachtsbeleuchtungen und -dekorationen stark überdimensioniert, oft kitschig. Dies steht in krassem Gegensatz zum Symbol der ursprünglichen Adventsbeleuchtung mit den vier Kerzen.



Bedingt durch die aktuelle Energiekrise und die daraus folgende Inflation, durch politische Unsicherheit und Ukraine-Krieg, tendieren jedoch viele Konsumenten zu mehr Knäuserigkeit. Auch für Industrie und Kommerz steigen die Kosten für Energie, Treibstoff, Licht und Wärme. Nach der Corona-Pandemie, die bei vielen Mitmenschen durch eine pandemiebedingte Isolation zu Vereinsamung geführt hat, hat der nachfolgende Ukraine-Krieg eine erhöhte Unsicherheit und sogar Angst geschürt.

Bei dieser allgemeinen Verunsicherung ist festzustellen, dass die bei vielen Menschen verlorene religiöse Bedeutung von Weihnachten aktueller und wichtiger denn je ist. In meiner Kindheit war das Weihnachtsfest ein Fest der Bescheidenheit, die Adventszeit kündete vor allem die Ankunft des „Christkinds“ an und bereitete uns auf das Wesentliche vor:

Es ist das KIND. Es ist die Geburt und damit die Ankunft Gottes in der Welt.

Folgender Text kann hilfreich sein, uns auf das Wesentliche von Advent und Weihnachten zu besinnen:

*Wir warten auf dein Kommen
Herr, wir warten auf dein Kommen.
Manchmal tasten wir uns bang
durch die Tage unseres Lebens, wie
durch einen dunklen Gang.*

*Herr, wir warten auf dein Kommen.
Oft schon sind wir ganz verzagt,
zweifeln, ob sich wird erfüllen, was
du uns hast gesagt.*

*Herr, wir warten auf dein Kommen.
Mancher glaubt schon längst
nicht mehr, dass noch die Befreiung
käme, dass ein guter Ausgang wär.*

*Herr wir warten auf dein Kommen.
Wann bricht deiner Zukunft Schein
- Zukunft, die die Welt verändert -
in die Dunkelheit hinein?*

*Herr wir warten auf dein Kommen.
Gib dass jeder, wo er ist, spüren
mag schon hier und heute, dass du,
Herr, im Kommen bist.*

Text: Martin Gotthard Schneider

Zum Abschluss dieses Jahres möchte ich allen Jubilaren, die geehrt wurden, meinen innigsten Dank und Respekt aussprechen für ihren jahrelangen, freiwilligen Einsatz in den jeweiligen Chören. Allen Sänger*innen mit ihren Dirigent*innen und Organist*innen möchte ich danken für ihre vielfältige und anspruchsvolle Arbeit im Dienst unserer Gemeinschaft im Jahr 2022.

Ich danke unserem Erzbischof Kardinal Jean-Claude Hollerich, dem Weihbischof Mgr Leo Wagener, sowie dem Domprobst Georges Hellinghausen. Letzterer ermöglicht es vielen älteren und kranken Mitmenschen, an der Telesmass „auf Distanz“ teilzunehmen.



Karikatur: Thomas Plaßmann

Auch der Kulturministerin Sam Tanson und allen Mitarbeiter*innen des Kulturministeriums sei für jegliche Unterstützung gedankt. Dem Justiz- und Finanzministerium gilt auch ein gebührender Dank für ihre wertvolle Mitarbeit und Unterstützung bei unserer Statutenänderung.

Mein aufrichtiger Dank richtet sich ebenso an alle Mitglieder des Zentralvorstandes, an die Delegierten und an das Büropersonal für alle geleistete Arbeit im Dienst unserer Vereinigung im Jahr 2022.

Vor uns liegt das Jahr 2023, das sicherlich mit viel Arbeit verbunden sein wird. Am 11. Februar

2023 wird in unserer jährlichen Generalversammlung ein neuer Vorstand gewählt, so wie unsere Statuten es vorsehen. Ich möchte alle angegliederte Vereine abschließend herzlich einladen, an dieser wichtigen Versammlung in Strassen teilzunehmen.

Euch und Euren Familien wünsche ich frohe Weihnachten und ein zufriedenes, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr 2023

Marc BOEVER

Präsident des Piusverbandes



FÊTE DE LA SAINTE-CÉCILE 2022

Message commun

Union Saint-Pie X – Union Grand-Duc Adolphe



Le dimanche 20 novembre, les associations membres de l'Union Saint-Pie X et de l'Union Grand-Duc Adolphe vont fêter la Sainte-Cécile, patronne des choristes et des musiciens.

La fête de la Sainte-Cécile est une date importante pour les nombreuses associations chorales et instrumentales du pays, qui célèbrent ce jour-là leur sainte patronne en animant musicalement des services religieux ou en donnant leur traditionnel Concert de la Sainte-Cécile dans les différentes localités du pays. C'est aussi un jour de recueillement qui réunit les chanteurs et les musiciens dans la pensée de leurs défunts.

Cette année, après deux ans de pandémie, nos associations ont enfin pu reprendre avec bonheur leurs activités traditionnelles et rassembler à nouveau toutes les générations autour de leurs valeurs fondamentales, telles que le plaisir de la vie communautaire et la disponibilité pour les autres.

L'Union Saint-Pie X et l'Union Grand-Duc Adolphe s'unissent comme chaque année dans leur message commun pour exprimer leur gratitude à l'égard de toutes ces associations musicales et chorales qui contribuent au rapprochement des citoyens à travers l'échange culturel, le développement de la vie sociale et la valorisation du patrimoine musical. La solidarité et la cohésion sociale qu'elles favorisent au niveau local et national sont d'autant plus importantes que les fondements de la vie associative ont été mis à très rude épreuve par la pandémie au cours des deux dernières années.

Marc BOEVER
Président de l'Union Saint-Pie X – Piusverband

Gilbert GIRSCH
Président de l'Union Grand-Duc Adolphe (UGDA)



Medailleniwwerreechungen zu Tratten an zu Fünfbunnen



En aalt Noutepult. Partiture ginn drop geluecht. Heiansdo kréie mer se virgeluecht, heiansdo dærfen mer se och selwer wielen. A béide Fäll kënn et vir, dass d'Partituren äis direkt gefalen, et kënn awer och vir, dass se net eisem Goût entsprechen.

Et kënn vir, dass se schwéier sinn, dass et Ustregung kascht fir se duerchzeschaffen; dass mer ëmmer erëm mussen nei ufänken, déi schwierig Plazen ëmmer erëm musse widderhuelen; et kënn vir, dass et äis liicht vun Hand geet.

Et kann och virkommen, dass d'Partituren einfach ze schwéier sinn, dass mer se op d'Säit leeë mussen. Dat kann de Fall si bei deenen, déi mir virgeluecht kréien, awer och bei deenen, déi mir äis selwer eraus gesicht hunn.

Op dësem alen Noutepult si Klame fir d'Wäsch: eng Hëllef also beim Liese vun der Partitur, wann emol Loft oder Wand ass.

Dëst Noutepult, d'Partituren: e Bild vun eisem Liewen: mir huelen Entscheidungen, heiansdo si se richtig, heiansdo falsch. Mir hunn

Erwaardungen un äis selwer: heiansdo entsprechen se äis, heiansdo si se ze héich.

Villes geléngt äis net ëmmer op den éischte Coup: mir mussen erëm nei ufänken.

Et kënn vir, dass mer am Ufank panikéieren, an herno geet et besser wéi mer gemengt haten.

D'Wäschklameren: e Bild fir all déi Hänn, déi mer gereecht kréien op eisem Wee; all déi Hänn, déi do sinn, wann de Wand äis emol méi staark an d'Gesicht bléist.

AMEN

(Dës schéi Gedanke fir Cäciliendag kommen aus enger Priedegt an enger Kierch vun der Stad Lëtzebuerg. Den Auteur huet äis gefrot, fir anonym ze bliwen.)

D'Chorale Sainte-Cécile Stroossen feiert hiren Éierendirigent.



Déi ganz Stroossener Chorale hat sech e Sonnden, de 16. Oktober, mat 50 Invitéen zesummefonnt, fir hiren Éierendirigent Johny Duschinger ze feieren. D'Presidentin Madame Josée Thillmany huet de Johny a seng Madame begréisst, awer och den Här Buergermeeschter, di zwéi Schëffen, den Här Paschtouer, dräi fréier Dirigentinnen an Dirigenten, vill fréier Sängerinnen a Sänger an natierlech „seng“ Chorale, déi des Feier mat zwee neie Lidder ugefaangen hunn, déi si extra heifir ageprouft haten.

De Johny Duschinger war an der Chorale vun 1961 bis elo, e war Sonndes-Dirigent vun 1981 bis 2017, Vizepresident vun 1988 bis 2017, wou hien den Titel Éierendirigent krut.

Hien huet 1994 d'intern Zeitung „de Sänger“ an d'Liewe geruff, an hien huet se bis 2008 zesummegestallt a gedréckt; dat waren 160 Zeitungen. Den éischte Kalenner huet hien 2008 erausbruecht.

Laang Joren huet en och d'Broschüre vum Theater zesummegestallt, d'Technik an d'Bün am Theater mat operiicht, op der Gei mat engem Ensembl d'Operette begleet, awer och bei verschidde festleche Massen de Chouer. Hie war iwwerall wou hie gebraucht ginn ass. De Johny gehéiert einfach zur Chorale, an déi vermësst hien elo schonn.

D'Informatik ass säin Hobby. De Johny hat sech en neie Laptop gewënscht, deen en als Kaddo iwwerrecht kritt huet, seng Madamm, d'Nicole, krut eng schéi Coupe als Merci, datt si mat esou vill Versteedemech de Johny zur Verfügung gestallt huet, wann e vun der Chorale gebraucht ginn ass, wat natierlech ganz oft war.

Och huet hien e schéint Fotobuch geschenkt kritt mat alle Fotoen aus deene Jore bei der Stroossener Chorale.

D'Gemeng huet sech natierlech och net huele gelooss, an nieft enger schéiner Ried vum Här Buergermeeschter Nico Pundel gouf d'Koppel mat engem herrleche Bucki Blummen an e puer gudder Fläsche geéiert.

Den Här Boever vun der Union Saint-Pie X an den Här Thill vun der UGDA haten och ganz schéi Wieder fir de Johny an hunn him eng ganz schéi Plaquette iwwerrecht. Bei all deem ass awer och net vergiess ginn, datt de Johny 14 Deeg virdrun seng 90 Joer gefeiert hat. Hie krut dofir och en extrae Kuch mat senger Foto drop.

All d'Gäschtt hunn d'Glas erhuewen op de Johny an d'Nicole an hinnen nach eng gutt Zäit zu Biissen gewënscht, wouhinner si elo plënnere.

„Merci Johny fir déi schéin Zäit mat Dir.“

(matgedeelt vun der Chorale vu Stroossen)



Kinder und Jugendchor „Adesso“ Ulflingen-Weiswampach feierte Geburtstag



Ja, die Jugend feierte, nämlich den 11. Geburtstag des Kinder- und Jugendchors „Adesso“.

Schon allein der Name des Chores sagt sehr Vielversprechendes aus. Übersetzt aus dem Italienischen heißt „adesso“ ja „jetzt, nun, in diesem Augenblick“. Ich gehe davon aus, dass die Gründer des Kinder- und Jugendchores den Namen „Adesso“ vor 11 Jahren bewusst gewählt haben, geht es doch darum, „hier und jetzt“ durch Musik und Gesang Kinder und Jugendliche zusammenzuführen.

Und wie recht hatten sie damals, diesen Chor ins Leben zu rufen! Es ist nämlich durchaus sinnvoll, in einer bestimmten Lebensphase – zwischen Kindheit und Erwachsenen sein – eine ansprechende moderne Kirchenmusik und die dazugehörige Begleitung anzubieten.

Die Kinder und Jugendlichen brauchen ihren Platz in unserer Gesellschaft, und wir müssen alles daransetzen, sie zu fördern und ihnen entgegenzukommen, aber wir müssen auch lernen, sie zu verstehen.

Die Kinder und Jugendlichen im „Adesso“ sehen ihre Rolle in der Kirche von heute eher gelassen, auf jeden Fall aber moderner. Ich konnte mich schon mehrmals davon überzeugen, wie sie uns ihren eigenen Stil in einer farbenfrohen Jugendmesse zu übermitteln vermochten. Die Entscheidung, ihre eigenen Texte und musikalischen Einlagen bei der Gestaltung eines Gottesdienstes mit einzubringen, ist richtig.

Wir Erwachsene sollten uns mit den Jugendlichen zusammen in unserer Kirche auf den Synodalen Weg machen, wo sich alle treffen können, Jung und Alt, „moderne“ und eher „traditionell“ ausgerichtete Sängerinnen und Sänger. Es mag für manchen nicht einfach sein, traditionellen Chorgesang mit modernem Gesang in Einklang zu bringen und umgekehrt. Aber jeder Prozess braucht Zeit und Geduld. Und, vergessen wir nicht: auch kleine Schritte bringen uns voran und sind besser als gar keine – Hauptsache wir gehen sie gemeinsam.

Liebe Sängerinnen und Sänger des Kinder- und Jugendchors „Adesso“, ihr seid selbst die besten Botschafter, die uns und allen den modernen musikalischen Stil weitervermitteln können. Ich freue mich sehr darüber, dass wir in unserer Gegend über ein so sympathisches Aushängeschild verfügen.

Bei aller Freude am Gesang solltet ihr aber nicht vergessen, dass eure Mission an erster Stelle die ist, zur Ehre Gottes zu singen.

Den Kindern, den Jugendlichen und allen Vorstandsmitgliedern, denen die Eltern ihre Schützlinge anvertraut haben, möchte ich von ganzem Herzen Danke sagen. An dieser Stelle möchte ich auch allen Ehrenamtlichen aufrichtig für die von ihnen geleistete Arbeit danken.

Nicht zu vergessen: auch allen, die mit einem Insigne oder einer Medaille für fünf, zehn und mehr Jahre treu geleisteter Dienste geehrt werden, gilt mein großer Respekt und innigster Dank.

Für die Zukunft wünsche und hoffe ich, dass es auf eurem Weg so weiter geht, und dass ihr uns alle mit eurem fröhlichen, modernen Gesang noch viele Jahre erfreuen werdet.

Ich übermittle euch allen meine herzlichsten Glückwünsche zu eurem Jubiläum, verbunden mit meiner Anerkennung und mit großem Lob für alle geleisteten Dienste. Ihr dürft mit einem gewissen Stolz auf eure 11 Jahre im Dienst Gottes und der Menschen zurückblicken.

Marc BOEVER

Präsident des Piusverbandes

Neuer Präsident und verdienstvolle Sängerinnen und Sänger in Wiltz

Ein festliches Jahr steht bei der "Chorale Municipale Wiltz" ins Haus. Selbstverpflichtet fühlt sich der Wiltzer Chor gegenüber dem Nationaldichter Edmond de la Fontaine. Seit Jahrzehnten pflegen die Sängerinnen und Sänger die Musik, Texte und vor allem die Operetten von Dicks. Demnach liegt es auf der Hand, bei Gelegenheit des 200. Geburtsjahres des beliebten Komponisten ein kleines Dicks-Festival zu organisieren. Nach dem erfolgreichen Dicks-Konzert Ende Oktober auf Schloss Vianden, findet am 28. Januar 2023 das nächste „Concert Gastronomique“ in der Halle "am Pëtz" in Weidingen bei Wiltz statt. Im März werden gleich zwei Dicks-Operetten in Wiltz aufgeführt: "Op der Juecht" und "Eng Stëmmung" mit der Vertonung von Jean Berrens.

Ein weiterer Dicks-Literaturabend findet im Merscher Kulturhaus statt.



Der Wiltzer Chor selbst feiert im kommenden Jahr seinen 150. Geburtstag mit einem abschließenden Konzert zusammen mit dem Orchester Estro Armonico am 12. November.

Die Generalversammlung wurde erstmals geleitet vom neuen Präsidenten Léon Paquay, welcher nach siebzehn Jahren den bisherigen Präsidenten Gérard Pfeiffer ablöst. Im Beisein von Dechant Maurice

Péporté, dem Präsidenten des Piusverbandes Marc Boever und dem Generalsekretär der UGDA, Marc Thill wurde Verdienstmedaillen an Isabelle Roster-Karier (20 Jahre), Véronique Windeshausen-Kinnen (40 Jahre), Henriette Schaeffer und René Bisenius (beide 60 Jahre) überreicht.

Claude WINDESHAUSEN

Dicks-Festival mam Weeltzer Gesank

De Weeltzer Gesank hëlt sech ganz bewusst dem zweehonnterte Gebuertsjoer vum Nationaldichter Edmond de la Fontaine un. De 24. Juli 1823 gouf den Dicks, wéi hien am Volleksmond genannt gëtt, an der Stad gebuer. De geléierte Jurist

a kuerzzäitege Buergermeeschter vu Stadtbredimus ass virun allem duerch seng Gedichter, Lidder an Operette bekannt ginn. Den Dicks gëllt als Papp vum Theater a Lëtzebuerger Sprooch.

Wat wier d'lëtzebuergesch

Musekskultur ouni säi „groussen Hexemeeschter“, „d’Pierle vu Da“, „d’Fëscher an d’Jeeër“, „d’Sigfriedschlass“ oder de „Kanonéier“. De Nationaldichter huet 6 Operette geschriwwen a vertount: de Scholdschäin, de Koséng,



d'Mumm Séiss, Kiirmesgäscht, Op der Juegd an De Ramplassang. Donieft stamen nach weider Operetten aus senger Fieder, déi alldéngs vun anere Komponiste vertount goufen.

Fir dem Dicks säi Bicentenaire ze feieren huet d'Chorale Municipale vu Wolz sech entscheet, ee klengen Dicks-Festival op d'Been ze stellen. Well den Dicks seng zéng leschte Joren zu Veianen als Friddensriichter verbruecht huet, hunn di Wëlzer Sängerinnen a Sänger, op Invitaioun vun de „Veiner Geschichtsfrënn“, den 30. Oktober dëst Joer well een éischten Dicks-Concert am Veianer Schlass gesongen. Dëst war gläichzäiteg den Optakt vum klengen Dicks-Festival.

Den 28. Januar 2023 ab 19.30 Auer geet et viru mam beléifte Concert Gastronomique vun a mat der Wëlzer Chorale an der Hal zu Wegdichen bei Wolz. Tëscht de bekannten Dicks Melodien, zerwéiert d'Chorale eng passend Kiermeszopp, een Hauptplat mat Lëtzebuerger Spezialitéiten an den obligaten Dessert. Um Menü däerf déi vum Dicks beschriwwe Paschtéit natierlech net feelen.

Am Dicks-Jubiläumsjoer läit et op der Hand, fir 2 vum Dicks senge beschten Operetten opzeféie-

ren. Am Reenert-Festsall vun der Grondschoul gëtt den 4. Mäerz um 19 Auer grad wéi den 5. an den 12. Mäerz um 17 Auer „Eng Stëmmong“ an „Op der Juegd“ gespillt.

Reservéiert Iech lo well Är Plaze fir de Concert Gastronomique a fir den Theater. Interessant ass de Package-Ticket fir di 2 Eventer zum reduzéierte Präis vu 45 € op de Kapp. Dës Reservatiounen kënn Dir man duerch Iwwerweisung vu 45 € pro Persoun op de Kont vun der Chorale Woltz BCEE LU34 0019 3800 0244 8000. Wichtig bei der Bestellung ass, de gewünschten Datum vum Theater an Är Adress unzeginn.

Dir kritt Är Entrées- a Menusticke dann heem geschéckt. Fir weider Infoen oder Froen, maacht ee Mail un chorale.wiltz@gmail.com oder telefonéiert op den 691 354 404.



Wann Dir just de Concert Gastronomique wëllt reservéieren, dann iwwerweist 35 € pro Persoun op deselwechte Kont.

Eng weider Dicks-Festival-Soirée ass am Abrëll am Mierscher Literaturhaus virgesinn. Nieft Liesungen, sängen di verschidde Soliste vun der Chorale hei e puer vun de schéinsten Dicks Melodien.

Dee ganzen Dicks-Festival reit sech awer och an ee weideren Anniversaire an. 2023 feiert d'Chorale vu Wolz nämlech och hiren eegenen 150. Gebuertsdag. Nom Dicks-Festival steet dofir eng Radiomass, eng feierlech Oktavmass an ee groussen Ofschlossconcert um Programm.

Dësen Héichpunkt fir 150 Joer Chorale Wolz ass den 12. November 2023 mat engem feierleche Concert an der Kierch zu Nidderwolz. Nieft der Weeltzer Chorale, trëtt hei den Orchester „L'Estro Armonico“ op. Zu engem spéideren Zäitpunkt ginn et heizou wieder Informatiounen.

Claude WINDESHAUSEN

En neie Magnificat fir Lëtzebuerg



Säit längerem huet ee Stëmmen zu Lëtzebuerg héieren, no deenen déi aktuell Situatioun vun de Gebiet- a Gesangbicher am Land net ideal ass. Et hätt een zwar de *Magnificat*, mee deen ass vereelt an eiser haiteger Sproochesituatioun net ugepasst. Villfach gouf de *Magnificat* vum *Laudate Dominum* ofgeléist, dach och dësen trëfft net iwwerall op Géigeléift. Dobäi kënn déi diversifizéiert Sproochesituatioun vum Land. Wa mir eng gemeinsam Kierch zu Lëtzebuerg wëlle sinn, esou wier et wichteg, datt et e gemeinsame Repertoire u Lidder a Gesäng géif ginn, wat awer net de Fall ass. A ville Kierche läit nach de *Magnificat*, op anere Plazen de *Laudate Dominum* a verschiddelech guer kee Buch. Eis Diözees huet, einfach gesot, momentan keen aktuell, zäitgeméisst, gemeinsamt, offiziellt Gebiet- a Gesangbuch méi. Esou koum 2018 d'Initiativ op fir esou e Buch auszuschaffen.

Esou e grouse Projet brauch natierlech vill Leit, déi matschaffen a Kompetenzen an den ënnerschiddlechste Beräicher hunn: z. Bsp. am Layout, der Musek, de Sproochen, den Autorerechter, etc. Hei oder do hutt dir sécherlech vum Projet héieren, sief et duerch d'Ëmfro, déi d'Diözesankommissioun fir en neie *Magnificat* zesumme mam Piusverband gemaach huet, oder duerch e klengen Artikel an enger Zeitung. Mee wou sinn aktuell d'Aarbechten un dësem, fir eis Diözees wichtege an representative Buch drun?

Éier esou e Buch mat Inhalt gefëllt ka ginn, ass et wichteg ze wëssen, wéi de Layout ausgesi

soll, fir datt den Inhalt koherent op déi ënnerschiddlech Kapitelen opgedeelt kaginn. Dës Weideren ass d'Inhaltsverzeechnes ausgeschafft ginn. De Layout passt sech zum Groussdeel un d'Virgänger-*Magnificaten* un, allerdéngs eiser haiteger Zäit ugepasst. Beim Opbau a soumat beim Inhaltsverzeechnes gëtt sech allerdéngs um Schwäizer Gebiet- a Gesangbuch orientéiert. Deemo ass dësen net méi wéi mir en aus deenen ale *Magnificaten* oder dem däitsche Gotteslob kennen, mee orientéiert un der Bezéiung vum Mënsch zu Gott. D'Basis vum Inhaltsverzeechnes bilt d'chrëschtlecht Liewen. Am éischte grouse Kapitel gëtt d'chrëschtlecht Liewen an der Gemeinschaft beliicht; duerno am Laf vum Kierchejoer; an da geet et ëm de Chrëscht an der Welt vun haut. Am ganze gëllt et ronn 1200 Säite mat Inhalt ze fëllen. Aktuell hunn d'Aarbechten um Inhalt ugefaangen an d'Lidder an d'Gebieder ginn zesummegebroen.

Motivatiounen vun der Aarbecht sinn ënner anerem fir eise Kierchegänger an de Kierchemuseker e Buch virzeleeën, dat an alle Situatioune gebraucht kaginn. Et ass wichteg, all d'Strophe vun de Lidder ofzedrücken, fir datt déi passend Stroph fir déi jeeweileg Situatioun ze fannen ass an d'Lidder de Masstexter ugepasst kënnen ginn. Am selwechte Kontext spillen d'Psalmen eng wichteg Roll, wou eng gutt Auswiel

present soll sinn, fir de liturgeschen Texter vum jeeweilegen Dag a Fest gerecht kënnen ze ginn. D'Gebieder bilden den zweete wichtege Volet vum Buch. Engersäits soll et Gebieder fir déi jeeweileg Fester vum Kierchejoer ginn, anerersäits soll et Gebieder fir an all Liewenssituatioun ginn, déi eiser haiteger Sprooch ugepasst sinn. Des Weidere ginn eis spezifesch lëtzebuergesch Helleger a Festdeeg erkläert, wéi och den Oflaf vun der Mass, wat zum bessere Matfeiere verhëllefe soll.

Bei all deem gëllt et op d'Sproochesituatioun zu Lëtzebuerg Récksiicht ze huelen. Esou datt Franséisch an Däitsch d'Haaptsprouche sinn, a punktuell Lëtzebuergesch a Latäin genotzt gëtt. Woubäi virun allem bei de Lidder d'Sproochevillfalt duerch Englesch, Portugisesch an eenzel weider Sproochen ergänzt gëtt.

D Gott, heil - ger Schöp - fer al - ler Stern,
L Cón - di - tor al - me sí - de - rum,
F Toi qui fis les che - mins des cieux
E Cre - a - tor of the stars of night,

er - leucht uns, die wir sind so fern,
æ - tér - na lux cre - dén - ti - um,
Pour les é - toi - les nées de Dieu,
your peop - le's ev - er - last - ing light.

dass wir er - ken - nen Je - sus Christ,
Chris - te, re - démp - tor óm - ni - um,
En - voie aux tiens la foi, le feu,
O Christ, Re - dee - mer of us all,

der für uns Mensch ge - wor - den ist.
ex - au - di pre - ces súp - pli - cum.
Et tourne aus - si vers eux tes yeux.
we pray you, hear us when we call.

6. A - men.

Esou kéint d'Méisproochegkeet am neie Magnificat ausgesinn



net méi all gutt a Form: de Magnificat vun 1976

Leider gesäit et am Moment extrem schwierig aus fir d'Buch digital verfügbar ze maachen. An dësem Punkt spillen d'Rechter un de Lidder a Gebieder eng wichteg Roll. Deelweis gëtt d'Digitalisatioun bei de Gesellschaften, déi d'Rechter verwalten, net berécksiichtegt.

Wéilt een d'Rechter hefir kafen, esou ass et quasi net méi ze bezuelen. D'Rechter ginn oft dorobber gerechent, wéi oft e Buch gedréckt gëtt an als digital-Versioun oder E-Book kann dëst net garantéiert ginn.

An den nächste Schrëtter gëtt den Inhalt zesummegebroen, ier alles gesat gëtt an d'Rechter kënnen ugefrot ginn. Et leien nach vill Erausforderunge virun de Membere vun der Kommissioun an all deenen, déi op iergend eng Aart a Weis beim Buch hëllef, iert mir en neie Magnificat an den Hänn halen. Dobäi kënnt, dat um Entstoe vum Buch keen haaptamtlech bedeelegt ass, mee alles op volontäirer Basis geschitt, woufir jidder Eenzelem e grouse Merci zousteet, dee mat senger Hëllef esou e Projet erméiglecht.

Marc LOEWEN,

Sekretär vun der
Diözesankommissioun Magnificat



Mat neiem Elan an d'Joer 2023

No 2 Joer Coronapaus invitéiert de Piusverband zesumme mat der Chorale Ste-Cécile vu Steenem op

den Neijooschempfank

Samschdeg, de 14. Januar 2023

um 15 Auer

am Kulturzentrum Fräihaff

3, rue de la Montagne

L-6586 Steinheim.

Mir wiere frou, wa méiglechst vill Chéier vertraude wieren, fir de Kontakt an d'Frëndschaft tëschent eise Chéier an dem Verband ze verdéiwen. Umeldungen (2 Delegéiert pro Chorale) per Post oder Mail un de Verbandsbüro.

Ils ont rejoint les chœurs célestes

BERINGER-NEY Finny –
membre actif de longue date et
membre du comité de la 'Chorale Ste-
Cécile Tétange'

CAPESIUS Lucien –
membre actif de longue date des
'Chorales Ste-Cécile Sandweiler et Ste-
Cécile Roeser-Crauthem'

COLOMBO-OSWALD Marthe –
ancien membre actif de longue date de
la 'Chorale Ste-Cécile Weimerskirch'

DIEDERICH-CONZEMIUS Margot –
membre actif et membre du comité de
longue date de la 'Chorale Ste-Cécile
Hamiville'

FEYDER Albert –
membre actif de longue date des
'Chorales Ste-Cécile Weiler-la-Tour/
Hassel et Ste-Cécile Syren'

HAAS Marcel –
membre actif de longue date, ancien
membre du comité et ancien président
de la 'Chorale Ste-Cécile Colmar-Berg'

KIRPACH Nico –
membre du comité honoraire de
longue date de la 'Chorale Ste-Cécile
Junglinster'

KLEMENS-FLAMMANG Adeline –
membre actif et membre du comité de
longue date de la 'Chorale Ste-Cécile
Blaschette'

MAJERUS-CANNAR Anni –
membre actif et membre du comité de
longue date de la 'Chorale Ste-Cécile
Boevange-Lullange-Stockem'
MEISCH-TOUSSAINT Liette –
membre actif de longue date et
trésorière pendant 30 ans de la
'Chorale Ste-Cécile Belair'

PETERS-POMANTE Irène –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Belair'

PETESCH Pierre –
membre actif de longue date et
trésorier de la 'Chorale Ste-Cécile
Holler-Binsfeld-Breidfeld'

SHELLER Fred –
membre actif de longue date et
secrétaire de la 'Chorale Ste-Cécile
Pontpierre-Bergem'

SCHROEDER Alfred –
membre actif, membre du comité et
chef de chœur de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Troine'

SCHUMACHER-DIEDRICH Maria –
membre actif et membre du comité
de longue date de la 'Chorale Grand-
Ducale Ste-Cécile Wormeldange'

SCHWARTZ Roger –
membre actif de longue date des
'Chorales réunies Rosport-Osweiler'

SPAUS-Kremer Berthy –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Heinerscheid'

SUNNEN Erny –
membre actif et trésorier de longue
date de la 'Chorale Ste-Cécile
Leudelage'

THEISEN Lisy –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile de Moersdorf'

TRINKES-HOFFMANN Marthe –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Weimerskirch'



De Piusverband invitéiert op eng Formation "route schreïwen um computer"

Mat enger allgemenger Aféierung an d'Notatiounsgewunnechte vun der Chouermusek

Fir wien? Dirigenten, Organisten, Archivaren a jiddwieren, deen dat gebrauche kann

Wéini? Samschdeg, den 18. Mäerz a Samschdeg, de 25. Mäerz 2022 vun 9-12 Auer

Wou? Um Siège vum Piusverband, 3, route d'Arlon zu Stroossen

Wéi? Mam fräie Programm "musescore" op Linux, macOS oder Windows

Präis: 30€ fir déi zwee Deeler zesummen

Umeldung: um Büro vum Piusverband, telefonesch oder per E-Mail

De Cours gétt gehale vum Laurent Willkomm, Redakter vun dëser Zäitschrëft

Regionalversammlungen an Ausseruerdentlech Generalversammlung



Am Zentrum vun de Verbandsaktivitéite vun de leschte Méint stoung (leider) net esou d'Musek, mee d'Ännerung vun de Statuten.

Dofir hat de Piusverband Ufank Oktober (no zwee Joer Covid-Paus) d'Veräinsvertrieder op d'Regionalversammlungen zu Dikrech, Rued-Syr a Monnerech invitéiert. D'Präsidentin oder de Präsident vun der lokaler Chorale huet d'Versammlung begréisst an den eegene Veräi virgestallt.

De Marc Boever, Präsident vum Piusverband, huet duerno d'Veräinsvertrieder begréisst (leider waren nëmme 55 Choralle vertrueden), awer och d'Membere vum Zentralcomité, der Delegéierteverammlung, d'Keessereviseuren an déi nei administrativ Sekretärin Caroline Gerten-Lordong. Och de Patrick Colombo, Responsabele vum Dokumentatiounscenter, war an de Versammlungen dobäi; de Präsident huet jiddwereen invitéiert, kucken ze kommen, wat mir vun Noutematerial a Berodung ze bidden hunn.



D'Versammlung zu Dikrech

Am Oktober 2019 waren déi lescht Regionalversammlungen, nach ënner der Présidence vum Albert Brauch. Mee am Mäerz 2020 ass mat der Pandemie alles anescht ginn. De Verband ass zwar net esou geschwächt, wéi mir dat am Ufank gefaart haten, mee verschidde Sängerinnen a Sänger hunn awer hier Aktivitéit opginn an hir Veräiner verlooss. Den Altersduerchschnitt ass a bleift héich, oft hu Sänger viru laanger Zäit zesummen ugefaangen a sinn elo zesummen al ginn.

Eng Kierch ouni Sange wier wéi eng Gesellschaft ouni Kultur. Duerch d'Sangen entsteet eng Gemeinschaft tëschent deenen, déi sangen an deenen, déi nolauschteren. Prioritéit an der Chorale ass net „Ech sangen“, mee „Mir sangen“, an dat soll Kraaft an Hoffnung ginn, mee och jiddwereen alueden, fir matzesangen. Mee de Chouer ass och

sozial wichteg, e bitt Frëndschaft a Gemeinschaft fir ganz vill Leit. Oft ass et deprimant ze gesinn, wann ausser de Geeschtlechen an de Chorallen net méi vill Leit Wäert op de Gottesdéngscht leeën, de Glawen nëmme niewelaanscht vläicht nach eng Roll spillt. Grad bei den Tëleesmassen heescht et oft „Do ass jo keen dran“, wann déi éischt Reien net besat sinn. Och den Asaz vun de klengen Chéier oder eng punktuell Zesummenaarbecht ass hei gefuerdert. Bei ville Chéier ass d'Zukunft ongewëss, oft gi si och net méi esou gebraucht, wéi dat soss üblech war, z.B. op Allerhellegen. Op Cäciliendag awer, wou d'ganz Kierch der Chorale Merci seet, sollte mir ons all erausbotzen, fir eis Patrénesch ze feiern. Macht lech deen Dag schéin, éiert Är Membere, och den Affer vun der Mass soll fir de Chouer



De Me Feltgen erkläert d'Ännerungen



Rued mat dem Optrëtt vun der Chorale

sinn. Am Advent an op Chrëschttag soll d'Chorale sech mat abrénge, eventuell och dës Zäit ervirhiewen, wa kee Geeschtlechen do ass. Mir solle weisen, dass et eis net egal ass, wéi d'Zukunft kierchlech a gesanglech ausgesäit. An d'Zukunft kucken, zesummeréckelen, net opginn! E Wonsch: déi Verantwortlech an der Kierch sollen eis weider ënnerstëtzen an eis mat an d'Boot huelen, wa Verännerungen ustinn. De Laurent Willkomm (zu Rued krankheetsbedéngt ersat duerch de Claude Bache) huet dunn d'Geschicht vun de Statute beliicht (dat konnt Dir schonn zum gréisssten Deel am leschten CN liesen). De Me Pierre Feltgen, deen de Piusverband bei dëser Upassung juristesch beroden huet, huet dunn déi eenzel Articlele vum Statuteprojet virgestallt a kommentéiert. Eng ganz Rëtsch Froen si gestallt a beäntwert ginn, ouni dass d'Grondzich vun der Statuterevisioun a Fro gestallt gi wieren.

Zu Rued-Syr huet de lokale Männerchouer d'Versammlung mat e puer Stécker encadréiert. Usprooch vu Gemengen- a Kierchevertrieder hunn d'Versammlungen op de meeschte Plazen ofgeschloss, iert d'Delegéiert sech beim Patt weider iwwert hier aktuell Probleemer ënnerhale konnten.

Ausseruerdentlech Generalversammlung

Nodeems de Justizministère an de Wirtschaftsministère hiren Accord zum Revisiounsprojet ginn haten, konnt deen enger Ausseruerdentlecher Generalversammlung virgueluecht ginn, déi par correspondance bis zum 25. November ofgestëmmt huet.

217 Veräiner ware fir d'Ofstëmmung ugeschriwwen ginn, 47 hunn de Stëmmziedel net zrëckgeschéckt. 4 Veräiner hunn „Enthalung“ gestëmmt, kee Veräiner mat „Neen“. 166 Veräiner ware fir d'Ännerung, dovun 11, déi en duebelt Stëmmrecht hunn, also 177 Jo-



zu Dikrech beim Patt



"Fräi liewen, fräi denken, fräi gleewen, fräi sangen" Den Dechen Edmond Ries bei sénger ganz engagierter Usprooch zu Monnrech

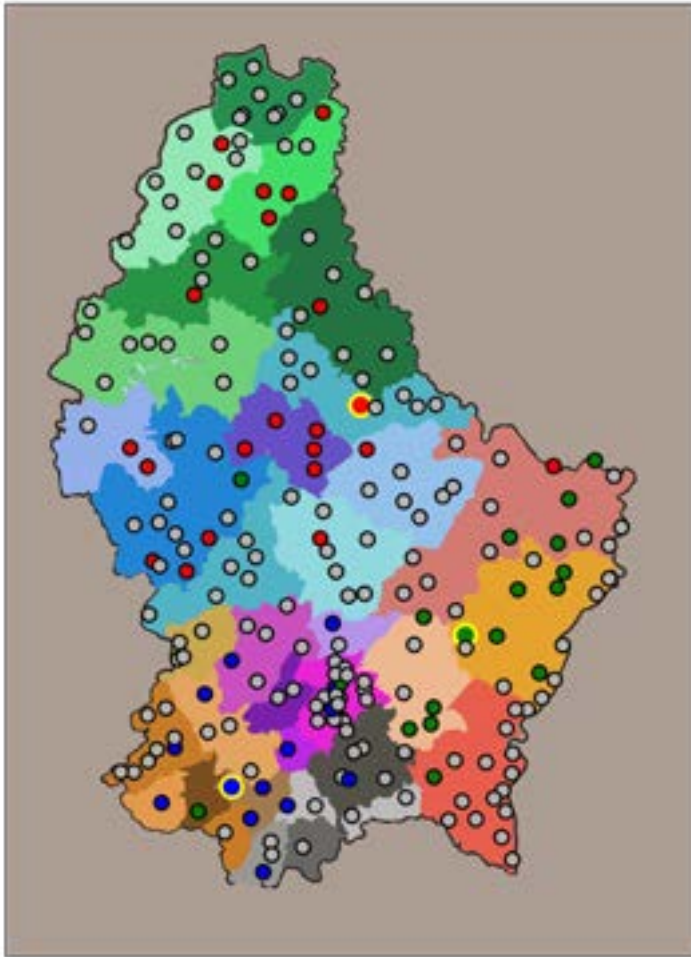
Stëmme am ganzen. Et hunn also méi ewéi 2/3 vun de Veräiner ofgestëmmt, a méi wéi 2/3 dovun hunn de Projet approvüiert.

Den nächste Comité gëtt also bei der Generalversammlung no den neie Statute gewielt, eng Delegéierterversammlung gëtt et dann net méi.

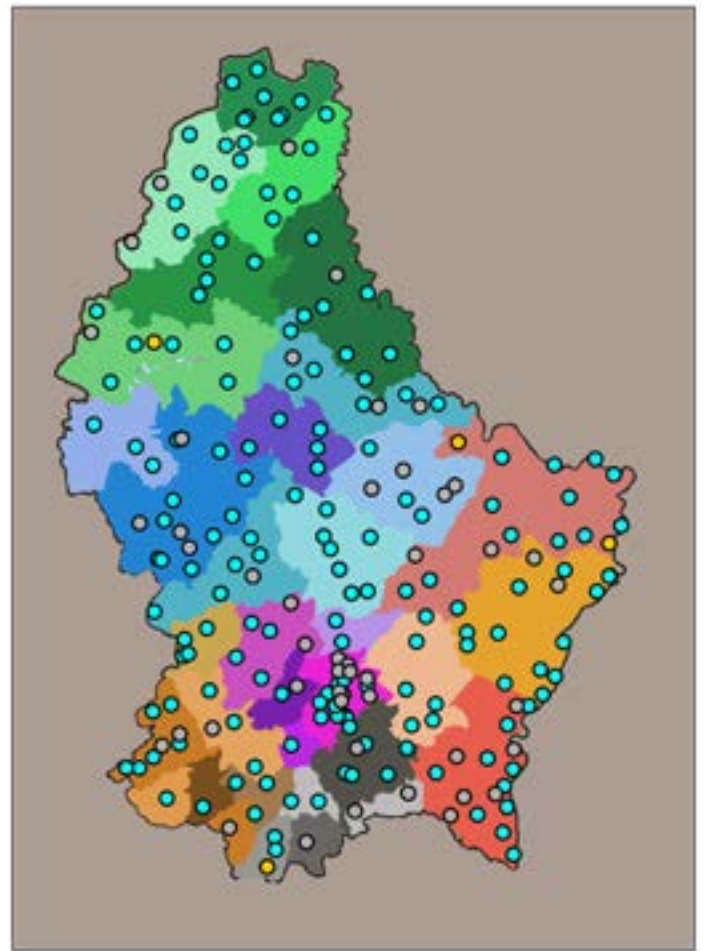
Laurent WILLKOMM



Lescht Réunioun vun Zentralcomité an Delegéierterversammlung den 9. Dezember 2022. Op der Foto feelen d'Hären Alphonse Bock, Jean-Paul Reitz, Misch Ronkar a Laurent Willkomm (deen huet d'Foto gemat)



Präsenz bei de Regionalversammlungen zu Dikrech (roude), Rued-Sir (gréng) a Monnerech (blo)



Resultat vun der Ofstëmmung: derfir (blo), enthalten (giel), net zréckgeschéckt (gro)

Generalversammlung 2023

No zwee Joer „op Distanz“ si mir frou, erëm op eng „normal“ Generalversammlung invitieren ze kënnen, an zwar

Samschdes, den 11. Februar 2023 um 14:30 Auer



am Centre Barblé zu Stroossen
50, rue des Romains / 203, route d'Arlon

Bushalt Strassen, Barblé, Linn AVL 11, 16, RGTR 801, 802, 811, 822, 824 oder Grande-Duchesse Charlotte AVL 8

Um Programm stinn niewent de statutaresche Rapporten d'Diskussioun an d'Ofstëmmung iwuer de Règlement d'ordre intérieur (deen un déi nei Statuten ugepasst muss ginn) an d'Wiel vum neien Zentralcomité.

Mir hoffen, méiglechst vill Veräinsvertrieder begréissen ze kënnen.



voyages

emile weber

éischtklasseg reesen

hinsfeld

Avec nous, vos vacances
sont entre de bonnes mains.



Des voyages de qualité



en bus



en bateau



en avion



en train

Infotel: 40 28 28-1 www.emile-weber.lu

Joyeux Noël

&

Bonne Année 2023 !



Les membres du Comité Central,
les délégués régionaux et le personnel de
l'UNION SAINT-PIE X - PIUSVERBAND ASBL
remercient de tout cœur les chorales membres
de leur fidèle collaboration avec la fédération
au cours de l'année passée et leur adressent
tous les vœux de réussite dans leur tâche musicale en 2023.

LUXEMBOURG - 1

Port payé
PS / 140